



Beim Spaziergang durch Unterschneidheim. Mitte von links: Landrat Joachim Bläse, Ortsbaumeister Eugen Lechner und Bürgermeister Johannes Joas.

FOTO: HAFI

Landrat Bläse ist „positiv überrascht“

Zum Tag der Städtebauförderung zeigt Unterschneidheim dem Landrat die neue Mitte

Von Hariolf Fink

UNTERSCHNEIDHEIM - Am sogenannten Tag der Städtebauförderung hat Landrat Joachim Bläse Unterschneidheim besucht. Im Mittelpunkt seines Spaziergangs durch den Ort hat die Innentwicklung gestanden. Insgesamt fließen sieben Millionen Euro aus der Städtebauförderung des Landes nach Unterschneidheim. 2,5 Millionen Euro sind bisher verbraucht.

Begrüßt wurde der Landkreischef mit fetzigen Liedern des Kinderchors des Liederkranzes Unterschneidheim unter der Leitung von Yvonne Haf, begleitet am E-Piano von Hubert Haf. Der Charme der Kinder zauberte dem Landrat ein Lächeln ins Gesicht. Bürgermeister Johannes Joas dankte dem Landrat für seinen nunmehr zweiten offiziellen Besuch. Gemeindemanager Ronny Winter führte Bläse in die Sanierungsmaßnahmen der Turn- und Festhalle sowie die Unterbringung der Vereine im Untergeschoss der Halle ein. Winter lobte auch die Ei-

genleistungen der Vereine. Die nächste Station war der Neubau des Rathauses im Bereich Ziegelhütte. Martina Uhl nahm Bläse mit zurück zu den anfänglichen Planungen im Jahr 2017. Damals wurde gefragt, wo eigentlich die Ortsmitte sei. Letztendlich habe man sich für den Bereich Ziegelhütte entschieden. 2017 erfolgte der Antrag zur Städtebauförderung, der 2018 positiv beschieden worden sei.

Der Auftrag für die architektonische Planung wurde an das Büro Kauffmann Theilig und Partner vergeben. Rund vier Millionen Euro soll der Neubau kosten. Er besteht aus zwei miteinander verbundenen Gebäuden und öffnet sich mit dem Eingangsbereich zur Ortschaft hin. Geheizt wird das neue Rathaus über das Blockheizkraftwerk der Sechta-Ries-Schule. Landrat Bläse dazu: „Schade, dass keine Vertreter von Land und Bund beim Spaziergang dabei sein können. Hier würden sie hautnah erleben, wie optimal das Geld für die Städtebauförderung in Unterschneidheim angelegt ist.“

Es ging weiter zur Sechtengasse, dem Bereich rund um die Pfarrkirche. Jan Currle von der LB BW Immobilien Kommunalentwicklung nannte die Sechtengasse die Nabelschnur im Bereich der neuen Mitte. „Bisher richtet sich alles auf die neue Mitte, mit der Sechtengasse haben wir die Chance, beides zu verbinden“, sagte er und blickte in Richtung Platzwirt und den Platz vor dem Schlössle, in dem derzeit noch die Gemeindeverwaltung untergebracht ist.

Die Sechta mit ihren Auen habe ein enormes Entwicklungspotenzial, sagte Currle. Landrat Bläse erwiderte: „Ihr müsst Euch ja nicht gleich um eine Landesgartenschau bemühen, aber aus der Sechtengasse lässt sich was machen, denn Wasser ist immer ein Anziehungspunkt.“

Die nächste Station war das neu erbaute Gebäude der Bopfinger Bank Sechta-Ries. Franz Zekl, Vorstandsmitglied der Bank, erläuterte den Neubau, in dem zwei Gewerbebetriebe und sechs Wohnungen Platz finden. Er ging darauf ein, dass die Bopfinger Bank einen Wechsel voll-

zogen habe und zukünftig vermehrt in Sachen Immobilien tätig sein werde. Bläse griff das Gebäude als Beispiel für eine optimale Innenverdichtung auf. „Die Zeit, in der jeder ein Einfamilienhaus in der Siedlung baut, ist vorbei.“

Nach einem kurzen Halt vor dem Schlössle am Maibaum, wo Ortsvorsteher Stephan Hönle die Partnerschaft mit Volvic hervorhob, ging es weiter zum Platzwirt. Dort hat die Familie Eiberger-Fuchs weit über eine Million Euro in die Komplettsanierung des Gasthauses gesteckt, das bereits in vierter Generation betrieben wird. Landrat Bläse lobte den unternehmerischen Mut der Wirtsfamilie.

Anschließend sagte er im Gespräch mit der „Ipf- und Jagst-Zeitung / Aalener Nachrichten“: „Ich bin mehr als positiv überrascht von der Entwicklung Unterschneidheims. Hier steckt sehr viel Dynamik, Zuversicht und Perspektive dahinter. Unterschneidheim setzt die Städtebauförderung optimal um und gibt damit auch das positive Signal, dass der ländliche Raum Zukunft hat.“